

Name:

Praxis für klassische Homöopathie und TCM

Dirk Bettenworth

Tel.: 0177/5515601

E-Mail: dbettenworth@arcana.de

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben sich für eine homöopathische Behandlung angemeldet. Die Homöopathie ist eine Therapie, die nicht nur akute Erkrankungen behandelt, sondern auch bei chronischen Erkrankungen ihre Stärke zeigt. Hierfür ist aber von Ihrer Seite Geduld, Offenheit und Selbstbetrachtung für den Verlauf der Behandlung wichtig. In einer Erstanamnese ist es auch wichtig, die Krankheitsgeschichte Ihres Lebens von Geburt an kennenzulernen und auch einzelne Krankheiten Ihrer Vorfahren. Nur so ist es auch möglich, entscheidend in Ihren Krankheitsverlauf einzugreifen. Da manches natürlich vorher in der Familie abzuklären ist, möchte ich Sie bitten, folgende Punkte zu beachten:

1. Bringen Sie bitte Ihre Impfbücher mit, bei Kindern auch das U-Heft, wenn möglich, ab, ob, es Reaktionen auf Impfungen gegeben hat.
2. Wenn es möglich ist, klären Sie bitte, ob es bei Ihrer Mutter während der Schwangerschaft mit Ihnen oder während der Geburt besondere Komplikationen gegeben hat.
3. Bringen Sie, soweit es Ihnen möglich ist, in Erfahrung, ob es in Ihrer Kindheit gehäufte Erkrankungen oder besondere Auffälligkeiten gegeben hat. (z.B. Blähungskoliken, Muttermilchunverträglichkeit, Milchschorf, Zahnungsprobleme, spätes Laufen, spätes Sprechen, Bettnässen, Ängste, Unfälle, Operationen)
4. Stellen Sie eine Liste zusammen-geordnet nach dem jeweiligen Alter- über Ihre bisherigen Erkrankungen, einschließlich der Kinderkrankheiten, Operationen usw.
5. Klären Sie bitte ab, welche der folgenden Erkrankungen, bzw. Auffälligkeiten bisher in Ihrer Verwandtschaft aufgetreten sind. Wichtig sind Eltern, Großeltern, Urgroßeltern und deren Geschwister. Unterstreichen Sie die jeweilige Erkrankung und schreiben Sie die oder den jeweiligen Verwandten dazu (auch um welche Art Krebs es sich z.B. gehandelt hat.)

Ordnen Sie alles jeweils der väterlichen und mütterlichen Verwandtschaft zu. Wichtig können auch die Todesursachen sein.

Väterliche Verwandtschaft

mütterliche Verwandtschaft

Abschnitt 1:

Tuberkulose (Lungen, Knochen,...)

Meningitis

Fisteln

Polypen

Epilepsie

chronische Bronchitis

Asthma

Lungenentzündung

Tod durch Lungenentzündung

Kropfbildung

Bluterkrankheit

Herpes/ Gürtelrose

Furunkulose

Vitiligo

Allergien

Knochenfraß

Typhus

Abschnitt 2:

Syphilis

Legasthenie

Totgeburt/ Fehlgeburt

Rachitis

Angeborene Fehlbildungen (Klumpfuß, Herzfehler, Buckelbildung usw.)

Zwergwuchs

Stottern

Arteriosklerose

Diphtherie

Geschwüre

Parkinson

Multiple Sklerose

Fischschuppenkrankheit

AIDS

Abschnitt 3:

Tripper

Anämie

Gicht/Arthrose

Gallensteine

Hepatitis

Herzerkrankungen

Tod durch Grippe

Malaria

Chron. Unterleibsentzündungen

Myome

Sterilität nach dem ersten Kind

Chron. Nasenkatarrhe

Chron. Harnröhrentzündung

Warzen

Abschnitt 4: (Gemischte Erkrankungen)

Neuralgien

Augenerkrankungen

Diabetes

Chron. Nierenbeschwerden

Krampfadern

Bluthochdruck

Herzinfarkt

Lähmungen

Schlaganfall

Rheuma

Pfeiff. Drüsenfieber

Krebs

Stoffwechselerkrankungen

Psoriasis

Alkoholismus

Geisteskrankheit

Depression

Selbstmord

Lernbehinderung

Versuchen Sie, so viel wie möglich herauszubekommen, denn umso effektiver wird die Behandlung sein.

Bringen Sie bitte alles zum ersten Termin mit.

Ich erlaube mir, für meinen Aufwand der Aufnahmen und der Auswertung der Erstanamnese 140 Euro für Erwachsene und 100 Euro für Studenten/Lehrlingen und Kindern in Rechnung zu stellen.

Die Kosten der Folgebehandlungen belaufen sich bei Erwachsenen auf 70 Euro, bei Studenten/Lehrlingen und Kindern auf 50 Euro.

Die Abstände der Behandlung liegen bei ca. 4 Wochen.

Private Krankenkassen übernehmen meistens einen Teil der Kosten.

Die Erstanamnese bitte ich Sie bar zu bezahlen.

Bis zum.....eine gute Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Bettenworth

